

## Kerpener Netzwerk **55plus**

<b>Protokoll:</b>	<b>Netzwerk - Versammlung BBT</b>
<b>Ort:</b>	AWO-Pavillon Brüggen
<b>Datum:</b>	Dienstag 21.06.22
<b>Beginn:</b>	15:09 Uhr
<b>Ende:</b>	17:00 Uhr
<b>Teilnehmer/innen:</b>	Siehe Teilnehmerliste (Anlage)
<b>Moderation:</b>	Birgit Große-Wächter
<b>Protokollführer/in:</b>	Andreas Hansche
<b>Verteiler:</b>	Das Protokoll liegt auf der Homepage und ist für alle Interessierten nachlesbar
<b>Nächste NW-Versammlung</b>	<b>Dienstag, 19.07.22 um 15:00h im ehemaligen AWO-Pavillon Brüggen, Gabrielweg.</b>

Unsere Internetadresse: [www.kerpen-55plus.de](http://www.kerpen-55plus.de)

Top	Text / Information	I A B
1	<b>Begrüßung der Versammlung</b> durch Birgit Große-Wächter	I
2	<p><b>Fragen oder Ergänzungen zum letzten Protokoll:</b> Keine</p> <p><b>Aktuelle Information</b> Zu unser aller Bedauern ist der bisherige Ortsvorsteher von BBT, Herr Dietmar Reimann am Samstag, den 18.06.2022 verstorben. Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen. Er hat sich sehr für die Belange des Netzwerk 55plus in BBT eingesetzt. Sein Ableben ist ein großer Verlust für das Dorfleben. Das Netzwerk wird seinen Hinterbliebenen eine Trauerkarte schicken.</p> <p><b>Sauberkeit und Putzen im AWO Pavillon</b> Der AWO Pavillon wird mittlerweile ausschließlich durch das NW 55plus benutzt.</p> <p>Die Sauberkeit der Räume ist nicht immer gewährleistet. Deshalb soll eine Reinigungskraft eingestellt werden, die verantwortlich alle 14 Tage die Räume einer Reinigung unterzieht (Staubsaugen, Boden wischen. Staubwischen, Toilette und Küche reinigen). Dies wird ca. 60€ im Monat kosten, die durch die Netzwerker*innen aus BBT finanziert werden sollen.</p> <p>Hierzu fasste die Netzwerkversammlung folgenden einstimmigen Beschluss:</p> <p>Jede/r Netzwerker/in im Stadtteilnetzwerk BBT zahlt für die Reinigung des AWO Pavillons in Brüggen 10,-€ im Kalenderjahr (Anteilig wird für 2022 ein Beitrag von 5,-€ erhoben).</p> <p>Birgit und Wolfgang werden eine Liste der Netzwerkangehörigen in BBT erstellen. Die Zahlung des Beitrages wird in dieser Liste erfasst, wer sich weigert zu zahlen wird analog der Vorgehensweise bei der (Nicht)Abgabe der Datenschutzerklärung behandelt. Wer Klärungsbedarf hierzu hat, kann gerne mit Andreas, Wolfgang, Margrid und Birgit diskutieren.</p>	

Top	Text / Information	I A B
	<p>Die steuerliche und sozialversicherungsrechtliche Anmeldung wird von Ingrid Timm übernommen.</p> <p>Renate Bresser wird gemeinsam mit Ria Schauff einen Brief entwerfen, der an alle Netzwerker*innen in BBT verteilt wird, in dem auf die Problematik hingewiesen wird und um einen Beitrag von 10 € pro Jahr (für 2022 anteilig 5€) gebeten wird. Der Brief wird im Praxisteam abgestimmt und entweder per E-Mail versandt oder persönlich ausgetragen, also nicht per Post verschickt.</p> <p>Vorab werden die Gruppen durch persönlich Ansprache von anwesenden Gruppenmitgliedern informiert.</p> <p>Angestrebt wird ein Versand des Schreibens bis zum 21.07.2022.</p> <p>Unabhängig davon wird sich jede/r Netzwerker/in umhören, ob eine Person an dieser Tätigkeit Interesse hat, (Arbeitszeit: 4 Stunden, 1x monatlich, 15,-€ pro Stunde, angemeldeter „Minijob“)</p>	
3	<p><b>Sachkundige Einwohner*innen,“ Anregungen in den Ausschüssen`</b> <b><u>Falls es Fragen an Ausschüsse gibt diese bitte an den Sachkundigen weitergeben</u></b></p> <p><b>Sport und Kultur</b> Margret Franzen und Brigitte Schmoll-Körner sind Sachkundige Einwohnerinnen. Letzte Sitzung war am 15.03.22 und am 31.05.22(ausgefallen) Nächste Sitzung ist am 27.09.22, Raum 200</p> <p><b>Sozialausschuss</b> Nanni Bröhl und Sibille Latz sind Sachkundige Einwohnerinnen Bericht liegt auf der Homepage zum Nachlesen Nächste Sitzung ist am 23.11.22, Raum 200</p> <p><b>Stadtplanung und Verkehr</b> Marianne Böhne und Andreas Hansche sind Sachkundige Einwohner*innen Bericht liegt auf der Homepage zum Nachlesen Nächste Sitzung ist am 17.08.22, Raum 200</p> <p><b>Umweltausschuss</b> Als Sachkundige Einwohner*in stellen sich Renate Kosanke und Dieter Nitsch für das Netzwerk55plus zur Verfügung. Sind noch nicht von der Verwaltung bestätigt. Beschluss zur Aufnahme fehlt noch. Nächste Sitzung 20.09.22, Raum 200</p> <p><b>Renate Bresser berichtete aus der Einwohnerfragestunde des Bau- und Feuerschutzausschusses zur Umgestaltung des Rodderweges am 12.05.22 in der Jahnhalle:</b> Die Veranstaltung wurde sehr kurzfristig angesetzt. Nur fünf Anwohner konnten so kurzfristig teilnehmen. Trotzdem herrschte eine freundliche Atmosphäre. Die Fragen der Anwohner*innen wurden beantwortet. Der Rodderweg soll eine neue Kanalisation erhalten, die Straßengestaltung soll für eine gemeinsame Nutzung durch alle Verkehrsteilnehmer gestaltet werden, dabei sollen auch verkehrsberuhigende Maßnahmen durchgeführt werden (keine Bürgersteige, notwendige Abtrennungen durch Poller, Kölner Kissen...). Fünf Bäume sollen</p>	<p>I</p> <p>I</p>

Top	Text / Information	I A B
	<p>im Straßenbereich gepflanzt werden. Wahrscheinlich entstehen den Anwohner*innen keine Kosten. Eine weitere Infoveranstaltung ist geplant.</p> <p>Ria Schauff fragt bei Renate Bresser wegen einer eventuellen Aktualisierung nach.</p> <p>Wir danken allen Sachkundigen Einwohner*innen für Ihr Engagement und die Mühe, die Sitzungen in Notizen für uns festzuhalten. Wer sich noch ausführlicher informieren möchte, kann auf der Homepage der Stadt Kerpen unter Ratsinformationssystem die Protokolle und Unterlagen einsehen.</p>	<p>I</p> <p>I</p>
<p>4</p>	<p><b><u>Infos aus dem Unterstützungsteam</u></b> Das Team besteht aus 8 sachkundigen Bürgern (Vertreter in den Ausschüssen), 5 Stadtteilbeauftragten, 3 Personen AK Homepage. Aufgaben: Öffentlichkeitsarbeit, Unterstützung der Netzwerkbegleitung.</p> <p>Am 15. September 2022 wird ein <b>Tanztag</b> in der „Tanzschule Come in“ in Horrem stattfinden. Der Kartenverkauf beginnt ab dem 01. Juli 2022 durch das Büroteam, die Karte kostet 5,00 Euro pro Person. Falls die Teilnehmerzahl von 30 nicht erreicht wird, wird eine Pressemitteilung erfolgen.</p> <p>Der <b>Ausflug der Ansprechpersonen</b> findet am 29. September d.J. statt. Um 14.00 Uhr starten wir Richtung Obermaubach. Herma, Herta und Sibille haben alles ausgekundschaftet. Einkehr 15.00 Uhr im Café Flink.</p> <p><b><u>Infos aus dem Unterstützungsteam/Netzwerkbüro</u></b></p> <p><b>Toiletten im Stadtgebiet Kerpen</b> Es kam die Frage von Doris Falkowski, ob und wo es freie verfügbare Toiletten in Kerpen gibt. Das scheint eher nicht der Fall zu sein. Willi Baars und Doris Falkowski haben gemeinsam ein Schreiben an den Stadtrat zu diesem Thema verfasst. Schreiben ist im Anhang 1 beigefügt.</p> <p><b>Benefiz und Sommerfest</b> Das Kerpener Netzwerk 55plus feierte am vergangenen Sonntag, den 12.06. in Brüggen im Hof des ehemaligen AWO Pavillon sein Benefiz Sommerfest. Bei freiem Eintritt erschienen ca. 100 Mitglieder und Gäste mit bester Laune. Unterstützt wurde die Veranstaltung durch die Gruppe Autumn Leaves, die gratis, aber mit Hingabe und musikalischem Können, ein buntes Programm an irischen und französischen Volksliedern und Chansons zum Besten gab. Das Publikum war begeistert. Ebenso Interesse fand das Angebot des TTC Türnich-Brüggen, der den Besuchern die Möglichkeit gab, Tischtennis einmal als Präventionssport für Senioren und Seniorinnen (z.B. gegen Parkinson) kennen zu lernen. Die Freiwillige Feuerwehr Türnich half tatkräftig beim Auf- und Abbau des Festplatzes. Insgesamt wurden 538,- € an Spenden eingenommen, die vom Netzwerk 55plus aus eigenen Mitteln auf insgesamt 900,- € aufgestockt werden. Der Erlös geht an ein ortsansässiges Projekt in Kerpen, was vom Netzwerk 55plus initiiert wird. Die Planung startet am 05.07.22.</p>	

Top	Text / Information	I A B
	<p><b>29.05.2022 Pflanzenflohmarkt in Horrem</b>                      Der Pflanzenflohmarkt war gut besucht. Leider wurde die Veranstaltung von Regenschauern „überschattet“, die die Besucher*innen teilweise „in die Flucht“ schlugen. Die Standbesetzung des NW55plus hat sich nicht vertreiben lassen.                      Eine Kooperation des Netzwerkes mit dem Pflanzenflohmarkt und dem Gartenbauverein Horrem ist vereinbart.                      Ein Tausch von einzelnen unverpackten Pflanzensamen ist geplant.</p> <p><b>23.06.22 Handy-Ticket-Seminar und REVG-Betriebshofbesichtigung</b>                      Am 23.6.22 gibt es auf dem Betriebshof der REVG in Türnich eine Handy-Ticket-Schulung und eine Betriebsführung in der Zeit von 09:15 Uhr bis ca.12:00 Uhr. Noch ein Platz frei.</p> <p><b>28.06.2022</b>  <b>Pedelec Fahr-und Sicherheitstraining</b>                      Mit dem Pedelec Fahr-und Sicherheitstraining möchten wir Pedelec Fahrende im Rahmen unserer Aktion „Sicher auf 2 Rädern im Rhein-Erft-Kreis“ unterstützen, ihre Fähigkeiten zu verbessern, die für sicheres Fahren mit dem Elektro Fahrrad wichtig sind.                      Die Teilnehmeranzahl für zweiten Termin, Dienstag, 28.06.2022, 10 – ca. 13 Uhr, ist auf 10 Personen mit eigenem Pedelec beschränkt.</p> <p><b>21.7.22 Fahrt des Netzwerkes mit dem Behindertenbeirat</b> zum Haus der Gesellschaft für Gerontotechnik. nach Iserlohn. Die Teilnahme ist auf 40 Personen begrenzt und kostet 15.00 Euro. Birgit hat Infomaterial verschickt und die Anmeldung läuft. Anmeldung per Mail bei Birgit.                      Noch 1 Platz frei</p> <p><b>2.7. bis Sonntag 3.7.22 Stadtfest in Kerpen</b>  <b>Wer macht mit?</b>                      Es gibt dieses Jahr wieder ein Stadtfest in Kerpen. Wir können von Samstag, 2.7. bis Sonntag 3.7.22 mitmachen. Wir würden dann voraussichtlich wieder vor der Stadtbücherei St. Martinus Kerpen stehen.  <b>Wer hat Zeit und übernimmt Standbesetzungen und wer hilft mit auf- und abbauen?</b>                      Geplant ist die Besetzung in „Schichten“ von ca. 1,5 Stunden.                      Wer Interesse hat, bitte bei Birgit melden.</p> <p><b>13.10.22 „Kerpen mobil“</b> (ehemaliger Rollatortag) von 10.00 bis 14.00 Uhr, Jahnhalle mit verschiedenen Angeboten zu Mobilität und Fitness. Dazu gibt es viele weitere Information z.B. zu Tanz, Digitalisierung, Behindertensport, Bewegung, Ö-Mobil.....</p> <p><b>29.09.22 „Dankeschön“-Ausflug</b> mit den Ansprechpersonen der Gruppen in die Eifel. Um 14.00 Uhr starten wir Richtung Obermaubach. Herma, Herta und Sibille haben alles ausgekundschafft. Einkehr 15.00 Uhr im Café Flink.</p> <p><b>15.09.22 Tanztage</b> in der Tanzschule Comeln in Horrem von 10 -13 Uhr. Weitere Infos folgen. Teilnahme 5;-€ pro Person. Es werden gemeinsam Einzeltänze getanzt: Zumba Gold, Line-Dance und SENSOTA, das heißt, es ist keine Tanzpartner*in nötig ist.                      Anmeldung und Vorverkauf ab Mitte Juli 2022</p>	

Top	Text / Information	I A B
	<p><b>Aktionen des Netzwerks für den Erhalt der Stadtbücherei Kerpen:</b>  Die Gruppe Malen fertigt ein Plakat zum Erhalt der Bücherei.  Ferner soll eine Gemäldeausstellung in der Bücherei stattfinden, um für den Erhalt der Bücherei zu werben.  Außerdem hat Angelika Baum den Job übernommen und einen Brief formuliert, der zur Kenntnis und Erlaubnis der Weiterleitung ans NW 55plus geschickt wird. Diese Schreiben ist im Anhang 2 beigefügt.</p> <p><b>Der Bedarf für eine koordinierte Öffentlichkeitsarbeit ist enorm.</b>  <b>NEU...NEU...NEU Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit</b> Wie für diese und viele anderen Aktivitäten brauchen wir dringende Unterstützung von unseren Netzwerker*innen. Der neue Arbeitskreis soll „Öffentlichkeitsarbeit“ heißen. Birgit fügt eine vor langer Zeit erarbeitete Info zum AK Öffentlichkeitsarbeit dem Protokoll bei. Aus BBT haben sich Wolfgang J, Andreas H. und Margrid M. bereit erklärt, mit hoffentlich noch anderen aus den anderen Stadtteilen, mitzuhelfen. Wer hat Interesse, mitzumachen? <b>Nächstes Treffen am 27.06. um 14:00 Uhr.</b> im AWO Pavillon in Brüggen, Rafael Str. 22 (Anfahrt über Gabrielweg)</p> <p>Nächster Termin Unterstützungsteam:  <u>Mittwoch</u> <u>Dienstag</u>, 26.07.22 um 10:00 Uhr im Raum 3.9, TSH</p>	
5	<p><b><u>Aus den Gruppen:</u></b>  <b>Alle aktiven Gruppen werden gebeten, die sie betreffende Informationen und Termine auf der Homepage aktuell zu halten.</b></p> <p>In <b>Sindorf</b> gibt es Bestrebungen, aufgrund gestiegener Nachfrage ein eigenes Teilnetzwerk zu beantragen und aufzubauen. Dazu findet am 04.07.22 um 16:30 Uhr in den Räumlichkeiten der Caritas Tagespflege Sindorf, St. Ulrich, Heppendorfer Straße ein weiteres Treffen zum Kennenlernen und Austausch statt.</p>	I
6	<p><b><u>Wiedervorlagen</u></b></p> <p><b>1. Wie kommen die „Internetlose“ an Protokolle und Infos?</b>  Der Infobrief wird durch Lothar verteilt. Im nächsten Infobrief erfolgt ein Hinweis auf die Verteilung der Protokolle, verbunden mit der Bitte, falls ein Protokoll der NWV gewünscht ist, sich im Netzbüro zu melden und für die Verteilung registrieren zu lassen.  Nach der „Registrierung“ geht den entsprechenden Interessenten das Protokoll mit dem Infoblatt zu.</p> <p><b>2. Wohnberatung</b>  Die Dozenten werden für 2022 zu einem Termin eingeladen. Genauer Termin muss noch angefragt werden.</p> <p><b>3. Bücherschrank in BBT</b>  Die Planung des Bücherschranks geht weiter. Es werden von Seiten der Stadt Gespräche mit REWE geführt, so dass der Schrank geschützt im Innenraum von <b>REWE Brüggen</b> stehen wird.  Der Bücherschrank im <b>REWE Türnich</b> . Der Markt schließt Ende des Jahres. Bis dahin hat Frau Wolff ihn gebeten, ein Auge darauf zu werfen. Dieter Nitsch hat sich bereiterklärt den Bücherschrank/-regal ab und an zu sortieren bzw. aufzupassen, dass dort kein Schrott abgeladen wird. <b>Andreas Hansche</b> hat seine Unterstützung angeboten. Mittlerweile hat sich eine Menge von Büchern</p>	B  WVL  I

Top	Text / Information	I A B
	<p>angesammelt, da der Schrank teilweise auch als „Bücherentsorgungsstation“ genutzt wird.                      Andreas Hansche wird überzählige Bücher aussortieren und im AWO Pavillon zwischenlagern. Diese Bücher sollen entweder über momox.de oder beim Adventsflohmarkt zu Gunsten des Netzwerks verkauft werden.</p>	
<p><b>10</b></p>	<p><b><u>Sonstiges:</u></b>                      Die evangelische Kirchengemeinde Brüggen bietet jeden Monat einmal samstags einen musikalischen Abendgottesdienst an. Zu jedem Musikstück, das vorgetragen wird, gibt es weiterführende Informationen. Der nächste Termin ist der 09.07.22 um 18:00 Uhr                      Weitere Termine werden noch bekanntgegeben. Weitere Infos im Pfarrbüro, Tel.: 02237/7583</p> <p>Am Samstag, den 13. August diesen Jahres wird ein ökumenisches Gemeindefest der beiden katholischen und der evangelischen Gemeinden in BBT stattfinden.                      Weiter Infos folgen.</p>	<p><b>I</b></p> <p><b>B</b></p>

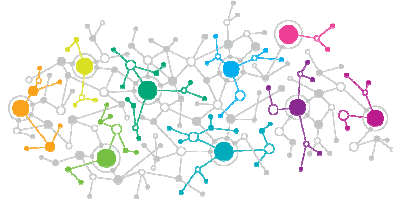
**I = Information**  
**B = Beschluss**

**A = Aufgabe**  
**WVL= Wiedervorlage**

**Hinweis:** Insbesondere Zeit- und Ortsangaben können fehlerhaft sein. Wie schnell stellt sich ein Hör-, Seh- oder Schreibfehler ein. Im Zweifel wird dringend empfohlen, sich z.B. bei der jeweiligen Ansprechperson über Zeit, Ort und eventuelle Kosten zu vergewissern.



Kerpener Netzwerk 55plus - Brüggen - BBT			
			BLATT : 1
Anwesenheits- / Teilnahmeliste :		NETZWERKVERSAMMLUNG	
		am : Dienstag, 21.06.2022	
Lfd. Nr.	Vor- und Nachname in Blockschrift	eingetr. Netz- werker	Gast Unterschrift
1	Wilma BAUTZ	X	Bautz
2	Ingrid Timm	X	Timm
3	Balter Thiel	X	Thiel
4	Andreas Hansche		
5	Suzanne Fäßbender	X	S. Fäßbender
6	Dia Fährhoff	X	D. Fährhoff
7	Margrid Ullrich	X	M. Ullrich
8	Lothar Fischer	X	L. Fischer
9	Wilhelm Fäßbender	X	W. Fäßbender
10	Wichterich Kurt	X	
11	Wichterich, Silvin	X	
12	Wolff, Janzen	X	W. Janzen
13	Birgit Jaffe-Warste		B. Jaffe-Warste
14			
15			
16			
17			
18			
19			
20			
21			
22			
23			
24			



## Kerpener Netzwerk 55plus

Postadresse:  
Kolpingstadt Kerpen  
Jahnplatz 1, 50171 Kerpen  
Abteilung 27.1 –Soziales und Wohnen

An den  
Rat der Kolpingstadt Kerpen

Kerpen, 29. Juni 2022

Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 Gemeindeordnung NRW  
**- Öffentliche Toilette im Stadtteil Kerpen -**

Sehr geehrte Damen und Herren,

aus mehreren Gesprächen mit Kerpener Bürgerinnen und Bürger haben wir den Hinweis erhalten, dass im wachsenden Stadtteil Kerpen keine Möglichkeit besteht, eine öffentliche Toilette aufzusuchen. Kerpen als größte und wahrscheinlich schönste Stadt im Rhein-Erft-Kreis sowie als lebens- und liebenswerte Stadt – laut Bürgermeister Dieter Spürck - ist im Kernbereich des Stadtgebietes auch aus Sicht von auswärtigen Gästen und Besuchern für die Benutzung einer öffentlichen Toilette nicht ausreichend ausgestattet.

Die wenigen Geschäftsinhaber im Erft Karree und auf der Achse von Kaufland bis Stiftsplatz mit einer privaten Toilette sind nicht gerne - wenn überhaupt - bereit, Personen ohne Kaufinteresse ihre Toilette zur Verfügung zu stellen. Darüber hinaus sind Geschäfte, Lokale und das Rathaus nicht rund um die Uhr geöffnet und sind am Wochenende und an Feiertagen ganz geschlossen.

Im Gesamtkonzept der Verbesserung der Attraktivität von Kerpen wie z.B. Projekt Zentrenmanagement GMA mit u.a. Schaffung der Aufenthaltsqualität, Ausbau des Tourismus und dem anstehenden Strukturwandel regen wir hiermit an, zumindest im Stadtteil Kerpen eine öffentliche Toilette an zentraler Stelle einzurichten.

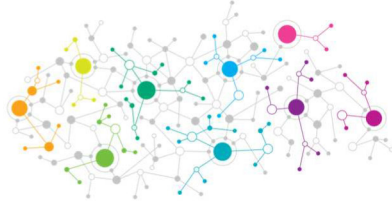
Für evtl. Rückfragen steht Ihnen die Netzwerkerin, Frau Doris Falkowski, Tel 02237 6036426, gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen  
Für das Kerpener Netzwerk 55plus

Doris Falkowski

Wilhelm Baars





## Kerpener Netzwerk 55plus

29.06.22

An den  
Vorstandsvorsitzenden der  
Marga- und Walter-Boll-Stiftung  
z. Hd. Herrn Hartmut Anders  
Marie-Curie-Str. 8  
50170 Kerpen

### Erhalt der St. Martinus-Bücherei Kerpen am jetzigen Standort

Sehr geehrte Herren Anders, Nopper und Lennartz,  
sehr verehrte Frau Ahrendt,

bitte schenken Sie uns Gehör für unser Anliegen an die Marga-und-Walter-Boll-Stiftung. Wir sind in großer Sorge um den Erhalt der St. Martinus-Bücherei Kerpen, weil wir glauben, dass Bildung das höchste Gut für uns alle, insbesondere für unsere Kinder sein muss, das durch Vorhalten solch einer Institution in hohem Maße unterstützt wird und unverzichtbar ist.

Diese Gewährleistung gerät nun durch Entzug der bisher bereitgestellten Mittel des Erzbistums Köln aus den Fugen. Wir, die ehrenamtlich Tätigen des Kerpener Netzwerks 55plus haben uns auf die Fahne geschrieben, für den Erhalt zu kämpfen, durch Protest, durch Demos, durch Herstellen von Aufmerksamkeit, durch Briefe an den Bürgermeister, durch Briefe an den pro-ingestellten Pastor der Pfarrei und durch die Presse.

Wir haben unsere Aktionen mit qualifizierten Aufstellungen über die Bandbreite des Leistungsangebotes, die Kooperationspartner, die besonderen Aufgaben als Kultureinrichtung und die Personalsituation untermauert. Immerhin kann die Bücherei auf die stattliche Zahl von 70.000 Ausleihen bei fast 30.000 Besuchern/pro Jahr verweisen, die keinesfalls geringer werden darf. Deshalb sollte u. E. der Focus auch ganz speziell auf dem Ausbau – in welcher Form auch immer – gerichtet sein.

Sehr geehrte Entscheidungsträger Ihrer Stiftung, wir wissen um Ihr soziales Engagement in vielen Bereichen der Gesellschaft. Deshalb bitten wir Sie heute um Ihre materielle Hilfe für den Erhalt und Ausbau dieser wichtigen Einrichtung und stehen selbstverständlich zu Auskünften und Einzelheiten gerne jederzeit zu Ihrer Verfügung.

Unsere nächsten Aktionen werden wir am Kerpener Stadtfest starten. Dort werden wir einen Stand vor der Bücherei einrichten, damit auch speziell die Kinder zu Wort kommen und besonders animiert werden, ihre Wünsche zu äußern.

In der großen Hoffnung, keine Fehlbitte getan zu haben, sehen wir einem Kontakt mit Ihnen gerne entgegen.

Mit freundlichen Grüßen  
i.A. von 355 Ehrenamtler\*innen des Kerpener Netzwerks 55plus

Angelika Baum(Netzwerkerin)

**Besuchsadresse:** Jahnplatz 7c, Zimmer 3.5, 50171 Kerpen.

**Postanschrift:** Stadt Kerpen, Abteilung 27.1, Kerpener Netzwerk 55plus,  
Jahnplatz 1, 50171 Kerpen

**Öffnungszeiten:**  
Kerpener Netzwerk 55plus  
Mo: 10-12 Uhr  
...jeweils nach Vereinbarung

**Notizen aus dem Sozialausschuss, 08.06.2022  
von unserer Sachkundigen Einwohnerin des Kerpener Netzwerks 55plus, Sibille Latz**

**Tagesordnung  
Öffentlicher Teil**

In Horrem Buchenhöhe gibt es Parkprobleme- Frau Schüller, LEG und Bewohner\*innen haben, am „Runden Tisch“ zusammen gesessen, - es werden nochmal Frau Schüller, Bewohner\*innen und Politik zusammen treffen.

Die SeniorenApp „Gut versorgt in...“ wurde vorgestellt und dafür geworben, dass sie genutzt wird.

Sie ist aus familiärer Situation entstanden und jetzt überregional in 5 Städten NRW.

Die App kann über AppStore eingerichtet und ohne Registrierung genutzt werden.

Die Besonderheit der Kerpener App ist, dass sie die Ehrenamtskarte enthält.

Wer Hilfe braucht, kann sich auch an Frau Dittrich, Abteilungsleiterin 27.1. Tel. 02237 – 58 247, wenden.

Im Bereich Pflegeberatung ist auf Anfrage von Frau Jung der Stellenantrag erweitert und auf 0.25 Stelle im Arbeitskreis Personal beschlossen worden.

Den Verlauf der Arbeit mit ukrainischen Flüchtlingen sehen Frau Dittrich und Herr Maus positiv, obwohl mittlerweile Bezugsprobleme und Konflikte größer werden.

Es gibt z. Z. 167 private Unterkünfte.

Das Freitagscafé wird genutzt. Auf längere Zeit macht sich Kräftemangel bemerkbar. Von Spendengeldern - 40000,00€ sind um die 31000,00€ aufgebraucht.

Es werden Sprachkurse angeboten.

Es besteht weiter Beratungsbedarf, das Jobcenter leistet gute Arbeit.

Es wird wieder eine Inklusionsveranstaltung stattfinden und ein Behindertentag.

Die Pflanzenbörse ist sehr positiv angenommen worden.

Herr Briefs hat das Bundesverdienstkreuz erhalten.

Aus Buir kam die Anfrage, ob wieder eine Bürgerstunde eingeführt werden kann.

Ehrenamtliche Bürger gibt es schon, die da mithelfen würden.

Die nächste Sozialausschusssitzung findet am 23. November 2022 statt.

Sibille Latz